

# Religionsunterricht

**Beitrag von „ohlin“ vom 7. November 2011 19:53**

Bei uns an der Schule wird Religion nicht wirklich oft ausgebildet, deswegen ist mir noch nie jemand aufgefallen, der unsere Anwarter kontrolliert, aber nicht zur Schule oder zum Ausbildungsseminar gehört. Ebenso wenig werden aber die Kollegen kontrolliert, die ohne ein Religionsstudium Religionsunterricht erteilen. Wir haben sogar Kolleginnen, die Mitglied in Freikirchen und anderen "alternativen Glaubensgemeinschaften" sind und Religionsunterricht erteilen. Darum denke ich, dass man mit Fragen an "offizielle Stelle" nur schlafende Hunde wecken würde und Schule höchstens durcheinander bringt, aber in keinstensweise verbessern wird. Da kämpfen wir speziell an anderen Fronten wie z.B. Sozialarbeiterstunden. Vielleicht aber können sich solche Lehrer-Kontrollen nur Länder leisten, in denen es für Bildung noch Geld gibt. In Schleswig-Holstein wird im Bildungssektor drastisch gekürzt und immer wieder neu überlegt, wo man noch an Personal und Ausstattung von Schulen sparen kann. In südlicheren Regionen mag das anders aussehen, da gibt es offenbar noch volle Bildungstöpfe so dass Schulen und Lehrkräfte kontrolliert werden können.